

FMW Frankfurter Musikwerkstatt
Staatl. anerkannte Schule für
Jazz & Popularmusik
Edisonstr. 8, 60388 Frankfurt
www.fmw.de

Tel.: 06109 - 376663

8-semesteriger Studiengang zum staatl.
anerkannten Berufsmusiker u.

Instrumentalpädagogen für
Jazz & Popularmusik

Aufnahmeprüfung WS 2005/2006:

19. - 20. September 2005

Abschlusskonzert SoSe 2005:

Do. 22. September 2005, 20:00 Uhr
(Eintritt frei!)

MEHR INFOS ZU DEN JIM-KONZERTEN UNTER:

www.jim.de.gg

Email: jazzinimainz@web.de

Tel.: 06131-508716, 0175-5559320

Das **M8** finden Sie in Mainz
in der Mitternachtsgasse 8
zwischen Flachsmarkt und Peter-
Altmeier-Allee (Rheinstr.)
(zwischen Landtag und DRK)

Eintritt:

Euro 9,- / 7,- (erm.) / JIM-Mitgl.: 5,-

Druck **HARTH** Mainz Info: <http://www.harth.de>

Sie wollen den Jazz in Mainz unterstützen?
Sie wollen regelmäßig über Jazzkonzerte
informiert werden?

Sie wollen nur den ermäßigten Eintritt
zu den Konzerten bezahlen?

Dann werden Sie Mitglied in der **JIM e.V.!**

BEITRITTSERKLÄRUNG ZUR JAZZINITIATIVE MAINZ E.V.

Vorname - Name _____

Straße, Nr. _____

PLZ - Wohnort _____

Tel. - Fax _____

Email - website @ _____ <http://www.> _____

Beruf - wenn Musiker welches Instrument _____

Um Ihnen und uns die lästige Angelegenheit mit der Beitragszahlung zu erleichtern, bitten wir Sie um die folgenden Angaben zur Einzugsermächtigung.

Hiermit ermächtige ich JIM widerruflich den von mir zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag in Höhe von jährlich

Euro 40,- Euro 30,- (für Schüler, Studenten, Arbeitslose etc.)

Euro _____,- (bitte ankreuzen bzw. ausfüllen)

durch Lastschrift von meinem Konto abzubuchen (Der Einzug erfolgt ca. Mitte Januar). Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung. Hinweis: Der Mitgliedsbeitrag zur JIM e.V. ist steuerlich absetzbar (Einkommensteuererklärung, => Sonderausgaben, Zeile 87).

Kto.-Nr.: _____ BLZ: _____

Bank: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

contact:

JIM e.V. c/o Dr. Jörg Heuser

Georg-Büchner-Str. 15 55129 Mainz

Tel./Fax: 06131-508716, mobil: 0175-5559320

[Http://www.jim.de.gg/](http://www.jim.de.gg/)

Email: jazzinimainz@web.de

Bankverbindung der JIM e.V.:

Sparkasse Mainz (BLZ 550 501 20) Kto.-Nr.: 2832

JIM-JAZZKONZERTE SEPTEMBER - DEZEMBER

2005

Fr. 02.12.05:

**SHEIK
YERBOUTI**



Sa. 26.11.05: **ROGEB Quartet**

Jeden 3. & 4. Samstag im

Monat ab 20:30 im

M8 (HdJ)

Mitternachtsgasse 8

55116 Mainz

www.jim.de.gg

www.m8-mainz.de

EINE VERANSTALTUNGSREIHE DER JIM E.V.

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM HDJ

www.hdj-mainz.de

Sa. 17. September, 20:30 Uhr:

Stephanie Wagners QUINSCH

(Rhein-Main) - *Flute Jazz* -

Stephanie Wagner - Querflöte, Udo Salamon - Tenorsaxofon, Uli Partheil - Klavier, Udo Brenner - Kontrabass, Jens Biehl - Schlagzeug
Dieses Jazzquintett mit einer außergewöhnlichen Besetzung erfrischt mit neuen Klangfarben. Die Querflöte, ein Instrument welches man im Jazz nicht oft zu hören bekommt wird von Stephanie Wagner gespielt, die im letzten Jahr vom Studium am Berklee College of Music in Boston zurückkehrte. Mit originellen Ideen und Arrangements findet ihr Quintett zu seinem eigenen Sound. Eigenkompositionen gemischt mit modernen Stücken aus Jazz und Latin versprechen ein ansprechendes Klangerlebnis.

Sa. 24. September, 20:30 Uhr:

GRAND CENTRAL (Rhein-Main)

- *Jazz-Fusion* -

Jörg Heuser (g, keys) Thomas Bachmann (sax, keys)
Rüdiger Weckbacher (b) Patrick Leusler (dr)

Das Programm von GRAND CENTRAL setzt sich aus vielseitigen und -sichrichtigen Eigenkompositionen und -arrangements zusammen. Die Musik des Quartetts verbindet Modern Jazz (als Ausgangsbasis) mit Funk, Latin und Rock auf ganz eigenständige Weise. Eine große Portion Groove sorgt dafür, daß Jazz nicht nur etwas für Puristen ist und zeitgemäß klingen kann!

Sa. 15. Oktober, 20:30 Uhr:

THOMAS WALLISCH - OLI BOTT

(Berlin - Klagenfurt) - *Groovende Klangwelten* -

Thomas Wallisch (g, loops) Oli Bott (vibes, voice-perc)

Thomas Wallisch, 1973 in Klagenfurt/Österreich geboren, stammt aus einer Musikerfamilie und begann im Alter von sechs Jahren Gitarre zu spielen. Studium des Jazz und der klassischen Gitarre am Landeskonservatorium Klagenfurt, Stipendium für das Berklee College of Music in Boston mit dortigem Abschluß *summa cum laude*.

Seitdem konzertiert im In- und Ausland, Produktion von vier CDs unter eigenem Namen, Kompositionen für klassische Ensembles und Auszeichnung mit zahlreichen Preisen wie dem Förderungspreis Musik des Landes Kärnten und dem Jimi Hendrix Award, USA. Seit Dezember 2003 unterrichtet er Jazzgitarre am Kärntner Landeskonservatorium, www.thomaswallisch.com

Oli Bott studierte Vibraphon und Komposition am Berklee College of Music in Boston bei Lehrern wie Gary Burton und Bob Brookmeyer und schloß mit *summa cum laude* ab.

Seitdem freischaffender Musiker in Berlin, mehrere Stipendien des Berliner Senats, Kompositionsaufträge für sein eigenes Jazzorchester, Rundfunk- und Fernsehmitschnitte zahlreicher Konzerte im In- und Ausland, Sieger bei internationalen Wettbewerben wie NDR-Musikpreis für Jazzdrücker, 1. Preis Leipziger Improvisationswettbewerb, Europ Jazz Contest und Wayne Shorter Award, USA. www.olibott.com.

Eintritt:

€uro 9,- / 7,- (erm.) / JIM-Mitgl.: 5,-

Sa. 22. Oktober, 20:30 Uhr:

MICHAEL FLÜGEL Quartet (Würzburg/Fürth)

- *The music of Wayne Shorter* -

Hubert Winter (ts) Michael Flügel (p)

Markus Schieferdecker (b) Dejan Terzic (dr)

Der Komponist

Wayne Shorter ist für seine hervorragenden Kompositionen bekannt, gerade auch deshalb, weil er einen sehr eigenen Stil entwickelt hat. »FeefFoFum«, »Infant Eyes«, »Witch Hunt«, »Pinochio« oder »ESP«, das sind Stücke, die an die Blütezeit des Labels »BlueNoteRecords« erinnern und die leider viel zu selten gespielt werden. Mit seinen Aufnahmen setzt Wayne Shorter Standards, und viele seiner Platten (z.B. Speak No Evil, Adam's Apple) gehören zu den Jazz-Klassikern.

Das Konzept

Die Idee zu diesem Projekt entwickelte sich über einen langen Zeitraum. Bereits in sehr jungen Jahren hat die Musik Wayne Shorters den Pianisten Michael Flügel beeinflusst. Und so befaßte er sich früh mit den Stücken dieses außergewöhnlichen Komponisten. Um den Kompositionen neue Klangfarben zu entlocken hat Michael Flügel 10 Stücke von Wayne Shorter neu arrangiert und bearbeitet. Alle Kompositionen wurden mit größtem Respekt für die Musik Wayne Shorters behandelt; Die entstandene Musik ist dabei neu, modern, kraftvoll, vital und macht Lust auf mehr!

Sa. 19. November, 20:30 Uhr:

KARL HEINZ NAGEL Trio (Rhein-Main)

- *Piano Jazz* -

Karl H. Nagel (Piano) Ralf Celto (Bass) Joe Schulz (Drums)

Das Trio des Mainzer Pianisten KHN begeistert in seit 20 Jahren unveränderter Besetzung sein Publikum mit Eigenkompositionen und Interpretationen von modernen Jazzstandards. Die Band hat Auftritte in Deutschland und im westeuropäischen Ausland, zum Beispiel eine kleine Tournee durch Island, im Mai diesen Jahres. Das Konzert im M8 wird eines der wenigen Konzerte im Raum Mainz-Weibaden sein. Umsomehr freuen sich die Musiker, das neu zusammengestellte Programm auch in Mainz vorstellen zu können. Zum Einhalten: eine Duo CD von Karl H. Nagel, zusammen mit der schwedischen Sängerin Sita Jacob, wurde im Juni dieses Jahres veröffentlicht. Der Titel ist Miksommernachtstraum.

Sa. 26. November, 20:30 Uhr:

ROGEB's "Acoustic Guitar Only"

(Saarlouis/Paris/Strasbourg) - *Acoustic Jazz* -

Roland Gebhardt (nylon-string-guitar, loopstation, comp, arr.)

Pierre-Alain Goualch (p) Gautier Laurent (b) Jean-Marc Robin (dr)

2-facher Stipendienpreisträger am Berklee College of Music, Verteilung des Steven D. Holland Award für besondere musikalische Leistungen (Boston/USA); Studium Arrangement/Komposition in Köln mit Abschluss *summa cum laude*, Finalist Jazz de la Defense (Paris), "traumhaft virtuose" Gitarre&Bass, "excellent performances" Steve Swallow, "Meister seines Fachs" Jazzpodium; "goes down like velvet" Cadence, "in der 1. Liga europäischer Jazzgitaren-Tradition" Jazzthing, "geniale one-man-show" Rheinplatz, "unverschämter locker" SZ, "ein exzellenter, höchstsympathischer Musiker" Jazzthetik.

Gautier Laurent/Paris - upright bass

Solisten von Michael Brecker, Bill Dobains, Dave Liebman, John Scofield, Mille Stern u.v.a.

Pierre-Alain Goualch/Paris - piano

Rising star der jungen französischen Jazz-Szene, spielt u.a. mit Phil Abraham, Rémi Vignolo, André Cécarelli, Bob Mintzer.

Jean-Marc Robin/Paris - drums ist bekannt durch seine Arbeit mit u.a. Bréil Lagrène, Claude Miranda und Damien Pridhomme.

Sa. 17. Dezember, 20:30 Uhr:

LATIN BOP QUARTET (Rhein-Main)

- *Latin Jazz* -

Lutz-Martin Rathfeld (ts) Walter Haimann (p)

Marcus Diehl (b) Jens Reuver (dr)

Das Latin Bop Quartet verbindet Bebop Hardbop mit Latin- und Karibik-Elementen und steht damit in der Tradition von Dizzy Gillespie, Charlie Parker und Joe Henderson. Das Quartett wurde 2002 von Lutz-Martin Rathfeld gegründet. Im Sommer 2004 erfolgte die Veröffentlichung der CDs "Por la tarde" und "Live at Jazzkeller Frankfurt". Im aktuellen Programm finden sich Stücke von Sonny Rollins, John Coltrane, Cedar Walton u.a. sowie Eigenkompositionen.

Eintritt:

€uro 9,- / 7,- (erm.) / JIM-Mitgl.: 5,-

*** Achtung Sonderkonzert im Saal! ***

Fr. 2. Dezember, 21:00 Uhr:

SHEIK YERBOUTI

- *playing the music of FRANK ZAPPA live* -

Harry Sebel (lead-voc, perc., add. keys)

Thomas Jung (keys, voc, conducting)

George Rademacher (guitar, voc)

Jörg Heuser (guitar, voc, add. keys)

Andi Mertens (bass, voc)

Marco Steffen (drums)

new CD out now:

OUCH PATROL feat.

Napoleon Murphy Brock

(lead-voc, ts, fl)

www.sheikyerbouti.de

Eintritt:

€uro 12,- / 10,- (erm.) / JIM-Mitgl.: 8,-

*** Achtung Sonderkonzert im Saal! ***

www.jim.de.gg

www.m8-mainz.de